

TAG 20 – 06.07.09

YOSEMITE NATIONAL PARK – LAKE TAHOE, MEEKS BAY

Vom dunstigen Rauchteppich über dem Yosemite Park war heute Morgen nichts mehr zusehen, ein stahlblauer Himmel und die Morgensonne versprachen einen schönen Tag.



Während der heutigen Etappe möchte ich einen Abstecher in eine waschechte Goldgräberstadt machen. Bodie war um 1880, mit 10000 Einwohnern die grösste Stadt Kaliforniens und die zweitgrösste im Westen der USA. Bis 1932 lebten die letzten Familien in der Stadt die nur des Goldes wegen in dieser gottverlassenen Gegend ansässig waren. Wenn man durch die schmutzigen Fenster verstaubte Möbel und Alltagsgegenstände sieht, hat man das Gefühl Bodie wäre noch bewohnt.



In den Hinterhöfen stehen Wracks von Pferdewagen und den ersten Autos herum als wäre von einem Moment auf den anderen jegliches Leben fort gewesen. Als wäre die Zeit

stehen geblieben, stehen ungefähr 5% der Häuser noch tapfer, den Jahreszeiten trotzend an der Main und der Green Street und warten auf den langsamen Zerfall.



In einem Punkt hatten wir uns geirrt, die Stadt ist nicht ganz verlassen. In einem sehr gut erhaltenen Haus an der Main Street übernachteten die Ranger, die mit sanfter Gewalt Bodie vor dem größten Zerfall bewahren.



Nach dem Abstecher nach Bodie, setzten wir unsere Fahrt zum Lake Tahoe fort, wo wir gegen sechs Uhr ankamen. Im Campground an der Meek Bay fanden wir ein schönes Plätzchen nahe dem Wasser wo wir übernachteten, morgen möchten wir noch etwas weiter dem Seeufer entlang, um an einen Ort mit etwas mehr Möglichkeiten zu gelangen. Wenn es uns gut gefällt bleiben wir zwei weitere Nächte, mal sehen.

Heute haben wir die Hälfte unseres Wild West Tour erreicht!!!